

Die Workshops und Dozenten

A1 Afrikanisches Trommeln für Fortgeschrittene

Open, Slap, Bass und Erfahrung im Gruppenspiel werden vorausgesetzt. Es wird auf Kpanlogos aus Ghana getrommelt (keine Djembe)!

B1 Afro-Tanz für Erfahrene- mit Live-Trommel-Begleitung

Für all unsere Tanzbegeisterten und für Menschen, die sich mit Freude bewegen - ein absolutes Muss!



Emmanuel Gomado ist in Ghana geboren und aufgewachsen. Eingebunden in die Tradition des Ewe-Volkes hat er sich schon als Kind für die afrikanische Kultur interessiert. Nach Forschungsreisen durch ganz Ghana, Guinea, Nigeria, Kenia, Senegal, Gambia, Südafrika und Brasilien übt er seit 1985 eine Lehrtätigkeit mit Sitz in Bremen aus. Als ehemaliges Mitglied des National Ghana Dance Ensembles gründete er 1989 das Odehe-Center

(„Erhalte deine Kultur“) in Accra (Ghana), eine Schule für traditionelles Trommeln und Tanzen, in der sowohl einheimische als auch europäische Studenten unterrichtet werden. Mit seiner Formation „Odehe Dance Company“ hat er sich als Leiter und Arrangeur den Ruf eines „traditionellen Erneuerers“ geschaffen und schon einige Preise gewonnen. Emmanuel wird unterstützt und begleitet von **Else C. Kwawukume**, einem hervorragenden Tänzer aus Ghana.



A2 Yoga & Meditation

Wir üben Yoga in der Tradition nach B.K.S. Iyengar, eine intensive, wirkungsvolle und zeitgemäße Methode, um Körper, Geist und Seele zu stärken, Ausdauer und Flexibilität zu fördern und die eigene Wahrnehmung zu schulen. Die Yogahaltungen (Asanas), Atemtechniken (Pranayama) und Meditationen basieren auf einem mehrere tausend Jahre alten Übungsweg, dessen Ziel es ist, den Körper zu stärken, die unterschiedlichen Anteile unserer Persönlichkeit zu harmonisieren und den Geist zu beruhigen. Es wird großen Wert auf die anatomisch korrekte Ausrichtung in den Yoga-Haltungen gelegt. Das wird zum einen durch detaillierte Anweisungen und individuelle Korrekturen erreicht, aber auch durch den Einsatz von Hilfsmitteln wie Klötze, Bänder, Stühle, Wände... In den Yoga-Einheiten am Morgen werden wir vor allem aktivierende, Kraft und Ausdauer fördernde Asanas üben, am Nachmittag steht mehr die Regeneration, Atemarbeit und Entspannung im Vordergrund. Der Kurs ist sowohl für Yoga-Neulinge als auch für Fortgeschrittene geeignet. Bitte zwei Decken und, soweit vorhanden, Yogamatten und Yoga-



hilfsmittel (Band, Klötze, Schulterstandplatten) mitbringen. **Anne Matt-Wendel** übt seit 29 Jahren Yoga, besucht regelmäßig Yogaseminare bei deutschen und internationalen Yogalehrern und seit 19 Jahren bietet sie Yogakurse und Einzelstunden an. Von 2006 bis 2010: Yogalehrerausbildung in der Tradition nach B.K.S. Iyengar an der Sebastian-Kneipp-Akademie in Bad Wörishofen.

B2 Juchzen, Jodeln, Singen

Kraftvolle Lieder aus Osteuropa und Georgien & Jodler aus aller Welt

Die Sehnsucht aus vollem Hals zu juchzen und aus Leidenschaft kraftvoll zu singen ist ein uralter Instinkt und steckt in jedem von uns. Doch im reglementierten Alltag finden wir immer weniger Gelegenheit und Freiraum diesen Impuls auszuleben. Im Workshop Juchzen, Jodeln, Singen geben wir dieser tiefen Sehnsucht gemeinsam zu klingen, zu juchzen und zu

singen Raum. Singen verbindet. Ganz konkret. Durch Schwingungen. Nach einem Atem- und Stimmtraining lernen und singen wir mitreißende Lieder aus Georgien, Bulgarien, Kroatien & Russland. Romalieder aus der Slowakei und Jodler aus aller Welt werden eingeübt.

Ursula Scribano, Sängerin, Jodlerin und Stimmtrainerin. Lebt und arbeitet seit 26 Jahren in Berlin. Ausbildung zur Schauspielerin an der Universität der Künste Berlin, zur Sängerin bei Katharina Rasinski, Lauren Newton und Ida Kellarova, zur Jodlerin bei Ingrid Hammer. Umfangreiche Weiterbildung in der Kristin Linklater Stimmarbeit bei Luitgard Janßen am Berliner Institut für Sprech- und Stimmbildung und in der Ilse Middendorf Atemarbeit des "Erfahrbaren Atmens". Sie lehrt Singen und Jodeln an Universitäten (Universität der Künste, Hochschule für Schauspiel Ernst Busch, Folkwang Universität der Künste Essen), Bildungseinrichtungen (Frauenbildungshaus Altenbücken) und in eigenen Seminaren.



A3 Capoeira

Capoeira ist ein Spiel, ein Tanz, ein Kampf... Mit Capoeira die Freude an Bewegung, Musik und Gesang (wieder-) entdecken. Die Capoeira stammt aus Brasilien, sie vereint Spiel, Tanz, Kampf, Akrobatik und Musik zu einem fesselnden, atemberaubenden Erlebnis. Manchmal präsentiert sie sich sanft und geschmeidig, manchmal kraftvoll und schnell. Bei diesem Kurs sollen alle Elemente der Capoeira angesprochen werden. Die TeilnehmerInnen sollen die Möglichkeit bekommen, die Freude an der Bewegung zu entdecken oder wiederzuentdecken - ganz gleich, welche körperlichen Voraussetzungen sie mitbringen. Es werden die grundlegenden tänzerischen, kämpferischen und akrobatischen Elemente der Capoeira kennengelernt. Wir werden auch Musik zusammen machen, Trommeln, Singen, Klatschen und Berimbau spielen. Dabei kann sich jeder mit seinen Stärken auf seine Weise ganz individuell einbringen. Der Kurs richtet sich an Anfänger, aber auch an Erfahrene. Kinder ab 6 Jahre, Jugendliche und Erwachsene können teilnehmen. Lasst uns gemeinsam die Capoeira sehen, hören, fühlen und erleben, mit allen Sinnen begreifen und in ihren Bann ziehen!



Professora Ricki (Ulrike Tiemann-Arsenic), Jahrgang 1981, ist in Hong Kong geboren und in Sao Paulo – Brasilien aufgewachsen. Mit 13 Jahren hatte sie ihren ersten Kontakt mit Capoeira, fünf Jahre später hat sie bereits angefangen Kinder- und Jugendtrainings zu leiten. Von 2002 bis 2008 unterrichtete sie in Tübingen im Rahmen des Hochschulsports und hat im Jahr 2004 den Verein Quilombolas De Luz Tübingen e.V. gegründet. Seit 2008 setzt sie ihre Arbeit in der Academia de Capoeira Fellbach fort. Hier lernen, leben und erleben Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Capoeira. Sie arbeitet in Kooperation mit verschiedenen Schulen der Region und gibt Seminare in ganz Deutschland.

B3 Didgeridoo

Anfänger mit der Fähigkeit zur Zirkuläratmung sind zum Unterricht ebenso willkommen wie Fortgeschrittene mit bereits eigenem Stil. Kursinhalte:

Ungerade Rhythmen (3er, 5er und 11er), Einsatz der Zunge als Hauptrhythmusgeber, verschiedene Techniken des Toot (Überbläser, Trompetentöne), zusätzliche Klangerzeugung zu Grundton und Rhythmik durch geschickten Einsatz von Wangen, Zunge, Solarplexus und Stimmapparat, Vermittlung musikalischen, schwerpunktmäßig rhythmischen Grundwissens im Bezug auf das Didgeridoo, Nachbereitung des Workshops mit Textdokumenten und Soundfiles.

Tom Fronza, geboren 1969 in Italien, ist seit 1996 professioneller Musiker mit dem Hauptinstrument Didgeridoo und gab bereits zahllose Workshops und Konzerte weltweit. Seine Spielweise orientiert sich weniger an traditionellen Spielweisen oder weitverbreiteten Didge-Spieltechniken sondern ist inspiriert von Tabla und Schlagzeugmustern, sowie Rhythmen aus Drum 'n' Bass und anderen elektronischen NuBeat. Tom lebte einige Zeit in Westaustralien, erteilte dort Unterricht und hatte mit vielen hervorragenden zeitgenössischen Spielern einen regen Austausch.



A4 Balafon

Das Balafon (afrikanisches Xylofon) ist der Urahn aller Stabspiele. Es ist ein sehr interessantes und vielseitiges Musikinstrument. Sein Klang ist vielschichtig und meditativ. Eine Besonderheit sind die Kalebassen (afrik. Kürbisse), die unter den Klangstäben hängen und den Ton verstärken. Sie sind angebohrt und mit Membranen versehen, die beim Anschlagen der Töne mitschwingen und einen „sirrenden“ Zusatzton erzeugen. Wir beginnen mit der richtigen Haltung und Handhabung der Schlagstöcke, lernen den harmonischen Aufbau (Pentatonik) des Balafons kennen und spielen dieses Jahr das Stück „Giri Giri“, einen sehr schönen 6/8 tel aus Ghana. Zusätzlich erfahren wir Spannendes und Wissenswertes über die Herstellung, Tradition und Spielweise dieser Instrumente aus Ghana.



Frank Köstler siehe unter Artival-Team

B4 Das Cajon in Rock und Pop

Das Cajon (gesprochen: Kachon) ist ein seltsames Musikinstrument. Übersetzt heißt das spanische Wort einfach nur „Kiste“, aber es ist eine Kiste, die es in sich hat. In diesem Kurs möchte ich Euch die Verwendung dieser Kiste in der modernen Pop und Rockmusik sowie in Swing, Rock 'n' Roll und Blues nahebringen und wie man ganz einfach Lieder begleiten kann. Das Liedrepertoire geht von den Lagerfeuerhits der 60er Jahre bis zu den Chartbreakern unserer Zeit. Von den guten alten Bluesongs bis zu Rock 'n' Roll und Swing. Dabei stellt man fest, dass auch und gerade Popmusik neben schönen Melodien durchaus noch die eine oder andere Überraschung in den Arrangements zu bieten hat. Ganz nebenbei erfahren die Kursteilnehmer auch noch eine ganze Menge über Rhythmus, rhythmische Strukturen und Geschichte.

Reinhold Bauer ist einer der wenigen professionellen Cajonspieler in Deutschland und seit sieben Jahren bei José „Pepote“ Hernandez Diaz und damit bei einem der besten Cajonbauer der Welt unter Vertrag. Als Leiter der privaten Akademie „Rhythmodrom“, in der speziell Rhythmusdidaktik unterrichtet wird, ist er ohnehin ein gern gebuchter Workshopleiter.



B5 Kinderkurs

Als unser erstes gemeinsames Projekt bieten wir eine kunterbunte und kreative Woche aus Theater, Zirkus, Akrobatik und Yoga für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren an. Wir wollen mit euch toben, spielen, bauen, jonglieren, tanzen, springen, singen, kreativ sein, entdecken und was uns sonst noch so einfällt. Wir können den Burggraben belagern, die Umgebung erkunden, in andere Rollen schlüpfen, uns beim Yoga verknoten, akrobatisch aufeinander stapeln und worauf wir außerdem Lust haben! Am Ende der Woche haben wir die Möglichkeit aufzuführen, was wir gelernt haben. Bringt bitte eine Isomatte/ großes Handtuch

schwarze (notfalls anders einfarbige) bequeme Kleidung (Leggings, T-Shirt) mit. Falls ihr habt, könnt ihr auch gern Musikinstrumente, Hula-Hoop, Einrad, Zauberkiste oder ähnliches mitbringen... Das ist aber kein Muss! Wir freuen uns auf euch!



Anischa Kern (M.A. in Pädagogik und interkultureller Bildung mit dem Fokus Theater) ist Dozentin für Theaterpädagogik, interkulturelle Trainings und Yoga (2 jährige Grundausbildung im kreativen Hatha-Yoga). **Sarah Wachter** ist ausgebildete Theaterpädagogin (Akademie für darstellende Kunst in Ulm).



C1 Land Art

In unseren Augen bedeutet Land Art (Landschaftskunst), etwas Alltäglichen und vermeintlich Bekanntes neu zu entdecken. Unsere Entdeckungen in der Landschaft werden zum Ausgangspunkt für eine Veränderung oder für eine neue Idee. Spielerisch und mit Spaß darf sich die eigene Kreativität neu entfalten. Gemeinsam suchen und untersuchen wir Orte und Situationen in der Landschaft: Orte, die uns ansprechen, Orte, die eine Saite in uns zum Schwingen bringen. Wir finden unterschiedlichste Materialien wie Gräser, Stöcke, Steine, Pflanzenteile, Sand... Orte und Materialien werden zum Ausgangspunkt für Kunstwerke in der Landschaft. Der Schwerpunkt liegt jedoch im eigenen Tun. Übungen zu Beschaffenheit, Form und Farbe von Naturmaterialien erleichtern den Einstieg in die praktische Arbeit. Gemeinsame, ruhige Erkundungsgänge in einem überschaubaren Landschaftsraum machen uns mit dem Gelände vertraut, erste Ideen nehmen vor unserem inneren Auge Gestalt an. Viel Raum bleibt für die Umsetzung dieser Ideen zu einer einfachen Land Art Installation, die am Ende der Workshoptage bei einer gemeinsamen Abschluss-„Vernissage“ vorgestellt werden. Alle Werke verbleiben an dem



Ort ihrer Entstehung in der Landschaft. Wer trotzdem etwas mitnehmen möchte, kann die Arbeiten für sich fotografisch dokumentieren. **Frank Nordiek**, ist Erzieher und promovierter Mineraloge. Seit 1996 arbeitet er in der Künstlergemeinschaft Atelier LandArt und gibt zahlreiche Workshops und Fortbildungen.

C2 Masken schnitzen

Menschen maskieren sich in allen Kulturen zu allen Zeiten. Masken dienen als Schutz und um in andere Rollen zu schlüpfen. In Indianerstämmen gab es den Narren (den Hiokin), der das Verhalten der Stammesmitglieder widerspiegelte. Dazu schlüpfte er in seine Maske, denn er sprach unangenehme Wahrheiten aus. Die Maske schützte ihn davor, dass ihm das jemand persönlich nahm. Bei Tänzen und Riten, in denen sich die Menschen mit den Tieren verbinden wollten - ihnen danken oder um ihre Hilfe bitten - maskierten sich die Tänzer als diese Tiere und stellten ihre Ahnen und Naturgeister dar. Die Maske ist etwas Mystisches und Archaisches. Ich freue mich sehr, im geschichtsträchtigen Burggraben die Ideen und die Holzspäne mit euch fliegen zu lassen und dem Holz neue Gesichter zu verleihen. Ihr könnt je nach eurer Idee auch Material mitbringen, das mit einfließen soll, wie Hörner, Federn, Äste, Wolle, usw. Ich habe Farben (auch Gold- und Silberfarbe) dabei. Materialkosten ab 40 Euro.

Nadja Schoithöfer besuchte vor 11 Jahren die Schnitzschule in Oberammergau. Nach diesen, für sie sehr beeindruckenden drei Jahren ließen sie das Holz und das Handwerk nicht mehr los und sie wurde freischaffende Holzbildhauerin. Ihre Schwerpunkte liegen bei Tierformen, kleineren Figuren und Verzierungen.



Artival 2017



WORKSHOP-WOCHE

30. Juli - 05. August

Musik, Bewegung & Kreatives

Burg Breuberg im Odenwald

Yoga & Meditation • Trommeln & Tanzen

Kinderkurs • Land Art • Didgeridoo

Singen, Jodeln, Juchzen • Masken schnitzen

Cajon • Capoeira • Balafon



Das Artival Nr. 19

Schon im 5 Jh. v. Chr. wurde der sogenannte Meton-Zyklus in 19 Sonnenjahre und 235 Mondmonate unterteilt. In der Musik gibt und gab es Versuche einer neunzehnstufigen Stimmung. Und in der Numerologie steht die Zahl 19 für Glück, Freude, Liebe und Dankbarkeit. Wir sind glücklich und dankbar und freuen uns auf ein weiteres Artival, auf liebe Menschen und über hoffentlich regen Zuspruch.

Unser Motto: Musik und Bewegung, kreatives Wirken, Kultur und viel Spaß - das Ganze in wunderschöner Ambiente, bei bester Verpflegung - für Singles, Paare & Familien mit Kindern.

Die Idee: von Frank Köstler **Der Name:** von ARTIKUSS e.V.



Zusammen bilden wir ein Orga-Team, das sehr persönlich und freundschaftlich an der Umsetzung des gemeinsamen Gedankens arbeitet.

Das Konzept: Beständigkeit und Wechsel - bei Themen sowie Dozenten. Auch 2017 wird das Artival wieder ein überschaubares Fest werden, mit Raum für persönliche Kontakte und kursübergreifende Begegnungen. Da die Plätze auf der Burg begrenzt sind, freuen wir uns über baldige Anmeldungen.

Das komplette und ausführlichere Programm ist im Internet unter **www.artival.de** abrufbar, alle aktuellen Infos werden per E-Mail-Newsletter mitgeteilt. Wer noch nicht im Verteiler ist, kann sich gerne auf der Homepage eintragen oder eine E-Mail an **info@artival.de** schicken.

Ihr/Euer Chris Baumann

Das **Artival**-Team

Frank Köstler, Jahrgang 1958 beschäftigt sich seit 34 Jahren mit afrikanischer Rhythmik, archaischer Musik und Musikinstrumenten aus aller Welt. Seit 30 Jahren leitet er Kurse im In- und Ausland, vielfach mit einem pädagogischen und / oder therapeutischen Hintergrund.

Tel.: +49 (0) 6047 951727 · Fax: +49 (0) 6047 953723
E-Mail: vividsound@t-online.de · www.vividsound.de

ARTIKUSS e.V. - Künstlerinitiative Lauda-Königshofen, Verein für „interkulturelle Verständigung“, organisiert seit 1992 regelmäßige Workshops und Konzerte (Gründung der Reihe „Weltmusik im Taubertal“).

Ein Anliegen des Vereins ist es, Menschen für kreative und künstlerische Aktivitäten aus verschiedenen Kulturkreisen zu begeistern, die vielfältigen Möglichkeiten des Ausdrucks eines Lebensgefühls zu vermitteln und durch Begegnungen Offenheit und Raum für neue Ideen zu schaffen.

Unsere wöchentlichen afrikanischen und orientalischen Trommel- und Tanzgruppen sowie der Chor „INSELMUT“ beleben die regionale Szene.

www.artival.de • www.artikuss.de • www.inselmut.de

ARTIKUSS e.V. · c/o Andrea u. Chris Baumann
Philipp-Adam-Ulrichstr. 20, D-97922 Lauda-Königshofen
fon +49 (0) 9343 650-23, fax +49 (0) 9343 650-62,
info@artival.de

Die Kurse (Teilnehmerbegrenzung je nach Kurs)

A1	Afrikanisches Trommeln Für Erfahrene	Emmanuel Gomado
A2	Yoga und Meditation Der Baum, die Kobra und das Om	Anne Matt-Wendel
A3	Capoeira Symbiose von Spiel, Tanz, Kampf und Musik	Ricki Tiemann
A4	Balafon (max. 8 TN) Spiel auf dem afrikanischen Xylofon	Frank Köstler

B1	AfroTanz für Erfahrene Mit Live-Trommel-Begleitung	Emmanuel Gomado
B2	Juchzen, Jodeln, Singen Kraftvolle Lieder aus aller Welt	Ursula Scribano
B3	Didgeridoo (max. 12 TN) Rhythmen, Atemtechnik, Wobbel und Toot	Tom Fronza
B4	Das Cajon in Rock und Pop Eine Kiste, die es in sich hat	Reinhold Bauer
B5	Kinderkurs (6-14 J.) Akrobatik, Yoga, Spiel und Spaß	Sarah Wachter Anischa Kern

C1	Land Art (max. 10 TN) Kunstwerke in der Landschaft	Frank Nordiek
C2	Masken schnitzen (max. 10 TN) Dem Holz neue Gesichter verleihen	Nadja Schotthöfer
KB	Kinderbetreuung für Kinder (3-7 J.) KB-1 (A-Zeit), KB-2 (B-Zeit), KB-3 (A- u. B-Zeit)	Brigitte Breitenstein mit Team

- **A-Kurse:** 9.00 - 10.30 und 14.30 - 16.00 (betreute Kurszeit).
B-Kurse: 10.45 - 12.15 und 16.30 - 18.00 (betreute Kurszeit). Die gleichzeitige Belegung von **zwei A- oder B-Kursen ist nicht möglich !!**
Es kann also nur ein A-Kurs mit einem B-Kurs kombiniert werden.
C1-Kurs: Ganztägig (Hauptbetreuung A-Zeit)
C2-Kurs: Ganztägig (Hauptbetreuung B-Zeit)
Der C-Kurs erfordert Energie und Zeit, ist aber auch mit einem zweiten Kurs in Einklang zu bringen.
- Die aufwandsabhängigen **Material- und Werkzeugkosten** und die **Leihgebühren** für Instrumente sind vor Ort an die Kursleiter direkt zu bezahlen.
- Kurse für **Kinder:** ab **6 Jahren** bei **Capoeira** und beim **Kinderkurs** / ab **12 Jahren** bei **Cajon** / ab **15 Jahren** bei **Land Art** und beim **Schnitzen**. Andere Kurse nach Absprache.
- Für **Kleinkinder von 3-7 Jahren** bieten wir eine **Kinderbetreuung** (ab 5 Kindern) für die A- bzw. B-Kurszeiten an.
- **Größere Kinder** können sich auf dem Burggelände frei bewegen und selbständig beschäftigen. Es gibt dort keinen Straßenverkehr, aber viel zu entdecken.
- In **Ausnahmefällen** können Angehörige auch **ohne Kurs** teilnehmen, die Regel ist aber die Kursteilnahme mit Übernachtung und Verpflegung in der Jugendherberge.
- **Telefonische Rückfragen** bitte auch auf den AB siehe **Info & Anmeldung**

Der Zeitplan

Sonntag, 30.07., Anreise ab 14.30 Uhr, Abendessen ca. 18.00 Uhr
Samstag, 05.08., Abreise nach dem gemeinsamen Frühstück

Kurs - und Essenszeiten

08.00 bis 09.00 Uhr	Frühstück
09.00 bis 10.30 Uhr	A-Kurse
10.45 bis 12.15 Uhr	B-Kurse
12.15 bis 13.00 Uhr	Mittagessen
14.30 bis 16.00 Uhr	A-Kurse
16.00 bis 16.30 Uhr	Kaffee/Tee
16.30 bis 18.00 Uhr	B-Kurse
18.15 bis 19.15 Uhr	Abendessen



Die Kosten

Alter (in Jahren)	ab 17	6-16	3-5
1 Kurs incl. Übernachtung/Vollverpflegung in €	520,-	420,-	
2 Kurse incl. Übernachtung/Vollverpflegung in €	710,-	510,-	
Angehörige ohne Kurs (Übern./Verpfl.) in €	260,-	200,-	110,-
Zusätzlich Kinderbetreuung (mind. 5 Kinder: 3-7 J.): 1 Kurszeit (A oder B): 70,- € 2 Kurszeiten (A und B): 100,- €			

Anmeldeinfos & Bedingungen

- ☑ Unsere Preise sind günstig. Sie beinhalten die Kursgebühr, sechs Übernachtungen und Vollverpflegung von Sonntagabend bis Samstagmorgen. Die Kinderpreise sind schon von uns bezuschusst. Ermäßigungen sind deshalb auch nur in Ausnahmefällen möglich.
- ✍ Frau/Mann kann sich schriftlich, telefonisch oder per Fax einen Platz vormerken lassen. Verbindlich wird die Reservierung in der Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen und dem Eingang der Überweisung oder Erteilung der Einzugsermächtigung (lieber!).
- ✉ Bitte eine Anmeldung pro Person an uns schicken (Anmeldeformulare senden wir gerne zu) oder online anmelden. Frau/Mann erhält dann eine E-Mail und vor Artival-Beginn eine Anmeldebestätigung per Post, die auch letzte Infos und Hinweise zur Vorbereitung enthält.
- ☺ Die Anmeldung sollte, wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bei den Kursen und der Herberge, möglichst bald erfolgen. Bei Anmeldungen bis zum 31.03. geben wir den Erwachsenen einen Nachlass von 20 € (1 Kurs) bzw. 30 € (2 Kurse). Voraussetzung: Die Anzahlung muss mindestens die Hälfte der Kurskosten betragen, Restzahlung bis 30.06.
- 🔄 Rücktritt: Bei einer Abmeldung bis spätestens 30.06. wird die Vorauszahlung abzüglich der Bearbeitungsgebühr von 35 € zurückgezahlt. Spätere Abmeldungen, gleich welcher Ursache, sind nur bei Nennung eines Ersatzteilnehmers möglich. Hierbei wird lediglich eine Umbuchungsgebühr von 25 € berechnet.
- 🔄 Haftung: Die TeilnehmerInnen erklären mit ihrer Anmeldung, dass sie selbstverantwortlich handeln können und wollen, ausreichend versichert sind und den Veranstalter, die Dozenten sowie Vermieter von etwaigen Haftansprüchen freistellen. Sollte eine Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl, Erkrankung des Dozenten oder anderer wichtiger Gründe abgesagt werden müssen, so wird die vorab gezahlte Teilnahmegebühr zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Ausblick: Nächst ARTIVAL: 29.07. - 04.08.2018 **www.artival.de**

Die Burg

Burg Breuberg, eine alte Festung, liegt im landschaftlich reizvollen Odenwald zwischen Frankfurt und Heidelberg. Die Spitze des Berges wurde schon in der Eisenzeit (800-500 v. Chr.) bewohnt. Die Kernburg des Breubergs wurde Mitte des 12. Jahrhunderts erbaut. Durch Erweiterungsbauten im Spätmittelalter und im 16. Jahrhundert ist die Burg Breuberg heute eine der schönsten und ausgedehntesten Burganlagen Süddeutschlands.



Die Räumlichkeiten in der Burg sind vorbildlich restauriert. Wir singen, trommeln, tanzen und werkeln in den historischen Räumen der alten Gemäuer. Bei schönem Wetter auch draußen. Schnitzen und Land Art finden im idyllischen Burggraben statt.



Unterkunft, Essen & Trinken

In der Burg ist eine angenehme Herberge eingerichtet. Die Voll(wert)verpflegung wird auch vegetarisch angeboten. Kaffee und Tee zum Frühstück und in den Pausen sowie Mineralwasser zu den Mahlzeiten inklusive. Extra Getränke sind im Verkauf erhältlich. Am Abend kann der Weinkeller genutzt werden.

Freizeit

Die Burg mit ihrer Umgebung ist ein wahres Erholungsparadies. Die riesige, uralte Anlage lädt zum Zeitreisen ins Mittelalter oder einfach nur zum Sitzen und Genießen ein. Für Aktive gibt es Tischtennis, Kicker, ein Bolzplatz, ein Basketballfeld und unterhalb der Burg eine 15 m lange Rutschbahn.



Rahmenprogramm

Verschiedene Massage-Angebote (kostenpflichtig), abendliche Lagerfeuer, Burgführung, Dozenten-Konzert, Fußballturnier, Abschlussfest und was sich vor Ort sonst so ergibt. Angebote von Dozenten und Teilnehmern sind stets willkommen. Bringt z.B. für eine Disco eure Lieblings-Tanz-Musik mit!!!



Kinderbetreuung

Für Kleinkinder von 3-7 Jahren bieten unsere Sozialpädagogin Brigitte Breitenstein mit Team eine Betreuung während der Kurszeiten an, die bei schönem Wetter im Burggraben stattfindet und bei Regen in der Burg.



zu guter Letzt...

ein herzliches Dankeschön allen bisherigen und künftigen KursteilnehmerInnen, den Fotografen und FilmernInnen, den DozentInnen, dem Orga-Team, unserem Herbergs-"Engel" Jürgen Daniels samt Küchen- und Herbergsteam, die immer für das besondere Flair des ARTIVAL sorgten und uns auch 2017 wieder verwöhnen werden.



30. Juli bis 05. August
Workshop-Woche auf Burg Breuberg

Anmeldung (pro Person)

Anmeldung zu Kurs-Nr.:	Titel:
Anmeldung zu Kurs-Nr.:	Titel:
Name:	Vorname:
Straße:	Alter:
PLZ/Ort:	
Telefon:	(Fax:)
E-Mail:	
☐ Ich bringe ein Instrument mit (bitte Instrument angeben)	
☐ Ich möchte eine Trommel (10 €) ☐ ein Balafon/Cajon (20 €) leihen	
☐ Ich esse vegetarisch	
☐ Ich suche eine Mitfahrgelegenheit	
☐ Ich kann Personen mit meinem Fahrzeug mitnehmen	
☐ Ich übernachtete auch im gemischten Zimmer (Mann/Frau)	
☐ Den Betrag von € überweise ich auf das Konto ARTIKUSS Kto. Nr. 40 57 055 • BLZ 673 525 65 • Sparkasse Tauberfranken • IBAN: DE90 6735 2565 0004 0570 55 Swift-BIC: SOLADES1TBB	
☐ SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige ARTIKUSS e.V. (Gläubiger-ID: DE70ZZZ00000846392) den Betrag von	
..... € für die Kursgebühr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.	
IBAN: _____	
BIC: _____	
Kreditinstitut: _____	
☐ Ich erfuhr vom ARTIVAL von / durch:	
☐ Die Anmeldebedingungen habe ich gelesen und erkläre mich hiermit einverstanden. Ort / Datum / Unterschrift:	

Anmeldung an: ARTIKUSS e.V., c/o Andrea & Chris Baumann
Philipp-Adam-Ulrichstr. 20, 97922 Lauda-Königshofen
fon +49 (0) 9343 650-23 fax+ 49 (0) 9343 650-62
E-mail: info@artival.de